Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Sperrfrist: 08.04.2014, 16:00 Uhr

Förderbescheidübergabe an Skeleton Technologies

Morlok: "Ansiedlung von Skeleton Technologies ist eine Bereicherung für die Industrie in Sachsen"

Staatsminister Morlok übergab heute einen Förderbescheid aus dem Förderprogramm Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) an Skeleton Technologies GmbH. Das estnische Unternehmen entwickelt Ultra-Kondensatoren, die besonders leicht und leistungsfähig sind und ist Zulieferer für die Automotive-Industrie sowie weitere Industriesparten und die Europäische Raumfahrtagentur.

"Die Investitionsförderung ist und bleibt ein wichtiger Katalysator für das Wachstum des Mittelstandes. Als Zulieferer für die Schlüsselindustrien des Freistaates ist Skeleton eine Bereicherung für Sachsen und gibt seinerseits Impulse an weitere Unternehmen", betont Staatsminister Morlok.

Seit längerem schon war die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS), anfangs gemeinsam mit der bundesdeutschen Gesellschaft Germany Trade and Invest (GTAI), mit der Skeleton Technologies GmbH im Gespräch. Die Ansiedlung des Unternehmens ergänzt die Produktpalette des Freistaates Sachsen im Bereich Energiespeicher.

Die Ultrakondensatoren, die Skeleton Technologies in Sachsen produzieren will, funktionieren auf Basis nanostrukturierter Kohlenstoff-Metall-Materialien auf der Basis von insgesamt 20 Patenten. Das Besondere daran: Die Energiedichte ist zwei- bis viermal so hoch wie bei herkömmlichen Kondensatoren. Ultrakondensatoren können schneller aufgeladen werden und liefern insbesondere Leistung für den Spitzenbedarf an Elektroenergie. Zudem sind die Skeleton Produkte erheblich leichter und liefern somit einen wichtigen Beitrag zur Gewichtseinsparung bei der Elektromobilität. Anwendungsmöglichkeiten finden sich zum Beispiel in Ökostrom-Anlagen, in Kraftfahrzeugen, Eisenbahnen oder in der Raumfahrt.

Ihr Ansprechpartner

Jens Jungmann

Durchwahl

Telefon +49 351 564 80600 Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

08.04.2014

Hausanschrift: Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz Wilhelm-Buck-Straße 2 01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen. Skeleton Technologies baut in Sachsen eine Produktion in zwei Schritten auf. Zunächst wird im Technologie- und Gründerzentrum Bautzen eine Produktionsanlage in Betrieb genommen, parallel dazu errichtet das Unternehmen seine eigene Produktionshalle im Gewerbegebiet Radeburg Süd. Die Bauzeit wird anderthalb bis zwei Jahre in Anspruch nehmen. Das Investitionsvolumen für beide Ausbaustufen zusammen liegt nach Angaben des Unternehmens bei 13,6 Millionen Euro. In Bautzen entstehen zunächst 20 neue Arbeitsplätze, nach dem Umzug nach Radeburg ist eine Erhöhung auf 34 Arbeitsplätze und drei Ausbildungsplätze geplant.

Skeleton Technologies strebt mit den Investitionen an, innerhalb von drei Jahren europäischer Marktführer zu werden.

Hintergrund GRW-Förderung:

Die GRW ist das wichtigste und erfolgreichste Instrument, mit dem Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe, Handwerk und bei unternehmensnahen Dienstleistungen in Sachsen unterstützt werden. Im Jahr 2013 wurden 306 Millionen Euro Investitionsförderung ausgereicht, mehr als 4.000 neue Jobs geschaffen, über 16.000 Arbeitsplätze gesichert und Investitionen in Höhe von 1,9 Milliarden Euro angeschoben. Die GRW-Förderung wird auf hohem Niveau fortgesetzt; für das Jahr 2014 stehen rund 247 Millionen Euro bereit.